

Funktionen

Funktionsübersicht

▸ Stammdaten/Adressen verwalten

Neu/Mutieren/Löschen von:
Zentrums- und Organisationsdaten, Fall-
daten, wie z.B. Typ, Fallführende/r, Kate-
gorie, Textfeld, Hilfsplan, Personendaten,
wie z.B. Personalien, Verfahrensdaten,
Gesuchsdaten, Beschäftigungsdaten, BFF
Nettolöhne, Stammdatenblatt drucken

▸ Ein- / Austritt / Übertritt

Eintritt, Austritt, Übertritt, Historisierung
Verwaltung von Präsenzarten und -
daten, Generierung von Meldeformularen (Ein-
-, Austritts- und Übertrittsformular)

▸ Suchen und Filtern

Suchen nach Personen- und Fallmerk-
malen, Listenanzeige filtern über Fall-
kriterien

▸ Terminverwaltung

Verwaltung und Auswertung von Termi-
nen für Personen

▸ Verfahrensführung

Dokumentation und Abfragen des gesam-
ten Verfahrens und einzelner Verfahrenss-
chritte

▸ Office Schnittstelle

Erstellung von Vorlagedokumenten in
Word mit autom. Datenübernahme (Brie-
fe, Abtretungen, Gesuche), Datenexport
und Listenerstellung in Excel

▸ Standardlisten

Erstellung von Reports und Excel-Listen,
z.B. Eintritte, Austritte, Umquartierungen,
Präsenzlisten, Mutationslisten nach Zeit-
räumen und Fallkriterien selektierbar

▸ Quartalsabrechnungen

Listen für Materielle Grundsicherung,
Gesundheitskosten und Nettolöhne
gemäss BFF Richtlinien, in Excel

▸ Kontoführung

Führung von Fall- und Zentrenkonti
Suchen von Buchungen, Generierung von
Buchungsjournalen

▸ Budgetierung und Auszahlungen

Erstellung von Auszahlungslisten Erstellung
von Fallbudgets mit autom. Berechnung
von Lebensmittelgeld, Taschengeld und
Krankenkassenprämien, Autom. Erstellung
von Auszahlungsbelegen und Gutscheinen,
Verbuchung von Ausgaben im Fallkonto
Barauszahlung, Bankcheck oder ASR-
Auszahlungen

▸ Systemadministration

Verwaltung von BenutzerInnen und Grup-
pen, Führung von Codelisten, frei definier-
bare Formularköpfe

Modulare Software - auch für Ihre An- forderungen

Asylon wird als Einplatz- und als Mehrplatzversion in zwei Ausbaustufen
angeboten:

Die **Asylon Standardversion** ermöglicht die Verwaltung der Daten von
Asylsuchenden und Flüchtlingen (Fall- und Personendaten), die Admini-
stration der Ein- und Austritte, die Verwaltung der Gesundheitskosten
und der Krankenversicherung, Terminverwaltung, die Erstellung von Li-
sten, Dokumenten und der Quartalsabrechnungen.

Die **Asylon Vollversion** beinhaltet zusätzlich die Konto- und Budget-
führung sowie für Flüchtlinge ein Budget mit automatischer Berechnung
des Grundbedarfes I nach SKOS-Ansätzen.

Als Option wird das Führungsinformationssystem **Finis für Asylon** an-
geboten, mit dem Sie Statistiken und Ad-hoc Abfragen erstellen kön-
nen. Zudem sind für grosse Installationen besondere Module verfügbar
(z.B. Export / Import Funktionen).

Systemtechnische Anforderungen

Einplatzversion

Pentium PC, 90 MHz oder höher, mindestens 24 MB RAM,
50 MB freier Massenspeicher, Windows 95 / 98 / NT 4.0, W2000
Windows-kompatibler Drucker, MS-Office 97 oder
MS-Office 2000

Mehrplatzversion Server

Pentium PC, 90 MHz oder höher, mindestens 32 MB RAM,
50 MB freier Massenspeicher, Windows NT, oder Peer-to-Peer

Mehrplatzversion Client

Pentium PC, 90 MHz oder höher, mindestens 24 MB RAM,
50 MB freier Massenspeicher, Windows 95 / 98 / NT 4.0 W2000
Windows-kompatibler Drucker, MS-Office 97 oder
MS-Office 2000

Neue Funktionen

**Version 5.1 von Asylon ist seit März 2001 mit den folgenden Funktionen
ergänzt worden:**

- BFF Abrechnung nach den neuesten Richtlinien
- Neues Register Verfahren um eine beliebige Anzahl Verfahrensschritte abzubilden,
inkl. Auswertungsmöglichkeiten
- Grafisch aufbereitete Bestandesangaben für Zentren, Fälle und Personen über
bestimmte Zeitperioden
- Jahresrückblicke über Bestände, Ein- und Austritte über ein Jahr
- Hinterlegung des Schweizerischen Postleitzahlenregisters
- Unterstützung der neuesten MS-Office Versionen

Dazu kommen weitere Funktionsverbesserungen sowie
kleinere Programm-Kosmetik. Kunden mit Update Vertrag
erhalten die neue Version kostenlos.